

Goldhamster mit Satinfell (Russenhamster)

Der seidige Glanz im Fell

Eine mittlerweile auch bei uns sehr verbreitete Varietät sind die **Hamster mit Satinfell**. Häufig weisen auch viele der hier angebotenen [Langhaar- oder Teddyhamster](#) diesen genetischen Zusatz auf. Die ersten Exemplare mit einem Satin-Faktor traten 1969 auf und da dieser dominant vererbt wird, kommt dieser Effekt immer häufiger vor. Grundsätzlich kann eigentlich jede Zuchtform der Goldhamster mit dem Satin-Faktor gekreuzt werden, mittlerweile gibt es sogar schon [Zwerghamster](#) mit dem Satin-Faktor. Weiter detaillierte Informationen zu den [genetischen Grundlagen](#) finden Sie im Bereich Züchtung.

Am beliebtesten und immer auch effektivsten ist dieser Satin-Faktor aber wohl bei den schwarzen, roten oder auch weißen (*Albino*) Farbschlägen. Gerade letztere sind auch bei uns immer mehr im Kommen.



Viele der bei uns angebotenen Langhaar-Goldhamster besitzen den Satin-Faktor.

Grundsätzlich ist hier allerdings noch zu unterscheiden, ob es sich um ein reinen **Albino** handelt - diese haben überhaupt keine Pigmente mehr und daher auch fleischfarbene [Ohren](#), [Nase](#), [Füßchen](#) und [Schwanz](#) - oder um die, eben auch bei uns, so beliebten **Halbalbinos**. Diese Tiere haben noch kleine Restbestände ihrer Farbpigmente und so dunkeln die [Extremitäten](#) mit zunehmendem Alter immer mehr ab, so wirken sie dann ein wenig berußt. Daher haben die Tiere dann auch ihren Namen - Russenhamster.



Russen- oder Siamhamster

Der **Russen-** oder **Siamhamster** ist eine etwas zierlichere Unterart, mit einer Größe von etwa 13 cm. Wie schon erwähnt sieht er dem Albino sehr ähnlich, vor allem wegen der rötlichen [Augen](#), die allerdings auch schwarz sein können. Die Russenhamster eignen sich außerdem ziemlich gut als Hausgenosse. Zwar sind sie etwas kleiner, aber in vielen Fällen wesentlich schneller [handzahn](#), als z. B. die [Schecken-Goldhamster](#). Aber natürlich hängt das auch immer mit dem individuellen Charakter des Tieres zusammen, so dass man im Prinzip keine pauschale Angaben zur Eingewöhnungszeit machen kann.

Auch wird ihnen ein sehr viel friedlicheres Verhalten gegenüber Artgenossen nachgesagt, wobei solche Aussagen allerdings mit äußerster Vorsicht zu genießen sind. Evtl. mag es hier einige Ausnahmen mehr geben, die die Regel bestätigen, aber grundsätzlich gilt auch hier: ein Hamster - eine [Behausung!](#)

Außerdem wird angenommen, dass bei diesen Tieren das Sehvermögen noch geringer ist, als das von anderen Hamstern, da sich die Russenhamster noch mehr mit ihrem Geruchssinn orientieren.

Weitere Infos zum Thema

- [Was kostet welcher Hamster?](#)
- [Farbvarietäten der Mittelhamster](#)
- [Fellvarietäten der Mittelhamster](#)
- [Vom Wild- zum Haustier](#)

Anzeige

- [Langhaar-Goldhamster](#)
- [Nach oben](#)
- [Goldhamster mit Rexfell](#)